

## VORWORT.

---

Indem ich diese Blätter schreibe, fühle ich mich in einer verdrießlichen Lage. Ich spreche für eine Anstalt, die mir persönlich Nutzen bringen kann. Da liegt denn der Verdacht sehr nahe, daß ich anderes, daß ich mehr sage, als ich für wahr halte. Dies soll mich jedoch nicht abhalten; ich habe das Bewußtseyn der redlichen Absicht. Mein Wunsch ist: den hochstehenden Männern, welchen eine Stimme darüber zu steht, dasjenige vorzulegen, was ich in meinem Leben über Banken erfahren und gelernt habe. Vielleicht finden diese Männer manches in diesen Blättern, was, im Vaterlande angewendet, demselben nützen kann.

---

VORWORT

Ich habe dieß Buch geschrieben, nicht in  
einer vortheilhaften Lage. Ich erwarte für eine An-  
zahl, die nur petreolische Nutzen bringen kann. Da  
sich denn der Vortheil sehr nahe, daß ich andere,  
das ich nicht sage, als ich für wahr halte. Dies soll  
nicht jedoch nicht abhalten; ich habe das Bewusstsein  
der weltlichen Absicht. Mein Wunsch ist, den hoch-  
stehenden Männern, welche eine Zeitlang darüber zu  
sich, dasjenige vorzutragen, was ich in diesem Leben  
über diesen erlernen und gelernt habe. Vielleicht ist  
für diese Männer manches in diesem Buchen, was im  
Vortheil angewendet, befaßt werden können.